

[Luft]

[Wasser]

[Erde]

[Buderus]

Referenz
Wärmepumpe



Logistikzentrum ALTERNATE GmbH, Gießen: nachhaltig heizen mit eigenen Ressourcen

Wenn ein System erfolgreich läuft, lohnt es sich, darauf aufzubauen – wie bei der ALTERNATE GmbH aus Gießen. Die große Nachfrage nach elektronischen Geräten machte eine Vergrößerung des Computerversands erforderlich. Bei der Planung der Wärmeversorgung des neuen Logistikzentrums stand für das moderne Unternehmen außer Frage, nachhaltig und verantwortungsvoll zu handeln: Der Bedarf an Heizwärme und Warmwasser sollte möglichst ressourcenschonend gedeckt werden. Dabei verließ sich der Dienstleister ebenfalls auf ein ausgesprochen erfolgreiches System: eine Buderus Wärmepumpenanlage, die nicht nur hocheffizient die kostenlose Energie der Umwelt, sondern zusätzlich auch die Abwärme aus den Serverräumen für den Heizbetrieb nutzt.

Sole/Wasser-Wärmepumpe

Logafix WPS750 IR:

- leistungsstarkes Gerät mit hohen Leistungszahlen von bis zu 75,2 kW bei einem COP-Wert von 4,4
- integrierte flexible und wärmegeämmte Anschlüsse für Heizung und Wärmequelle
- mit Hochleistungs-Wärmetauscher
- anpassungsfähig an individuellen Heizbedarf über sechs Leistungsstufen
- besonders kompakte Bauweise
- optimale Einbindbarkeit in Systemlösung
- Kühlfunktion durch reversiblen Betrieb

Wärme ist unser Element

Buderus

Eine individuelle Heizlösung mit universeller Wirkung



Mit der Kraft der Natur.

Insgesamt 8.200 m² Lagerfläche und weitere 2.000 m² Bürofläche stellten die neue Wärmeversorgungsanlage der ALTERNATE GmbH vor eine große Heizaufgabe. Angenommen wurde sie mit Geräten von Buderus – und optimal gelöst: Ein System aus drei Sole/Wasser-Wärmepumpen Logafix WPS750 IR und einer Trinkwasser-Wärmepumpe Logafix WPT300 M versorgt das neue Logistikzentrum zuverlässig mit Wärme und Warmwasser. Und das besonders umweltschonend und wirtschaftlich: mit sauberer Energie aus Erdreich und Trinkwasser. Dabei wurde der Wärmebedarf des Neubaus genau ermittelt, um die Leistung des Wärmepumpensystems individuell an das Objekt anpassen zu können. Über 40 Erdsonden wird die Umweltenergie jetzt in die Sole/Wasser-Wärmepumpen geleitet und hocheffizient in komfortable Heizwärme umgewandelt. Oder auch in angenehme Kühle. Denn das Prinzip der Geothermie kann umgekehrt werden, sodass die Serverräume je nach Bedarf und die Büroräume in den Sommermonaten ohne kostenintensive Klimaanlage gekühlt werden können.

Mit der Wärme der Räume.

Wo Computer und Server dauerhaft im Einsatz sind, fällt viel Abwärme an. Eine Tatsache, die bei der Planung der neuen Heizungsanlage intelligent mit einbezogen wurde. Denn diese überschüssige Abwärme wird nun zusätzlich in das System eingespeist und unterstützt so die Leistung der Wärmepumpen – was die Effizienz noch einmal erheblich steigert.

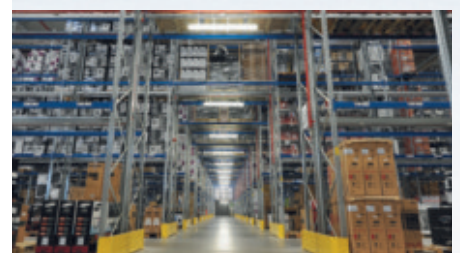
Mit der Stärke der Brennwerttechnik.

In Abhängigkeit von den jeweiligen Betriebsstunden wird der Einsatz der einzelnen Wärmepumpen im laufenden Betrieb gewechselt. So sind die Geräte gleichmäßig ausgelastet. Reicht die Leistung des Wärmepumpensystems einmal nicht aus, schaltet sich zur Abdeckung der Spitzenlast der leistungsstarke Gas-Brennwert-Heizkessel Logamax plus GB162 von Buderus automatisch zu. Mit einem Normnutzungsgrad von 99,5 % bezogen auf den Brennwert und integrierten Spitzentechnologien wie ALU plus und FLOW plus erfüllt auch er die Anforderungen einer nachhaltigen, ressourcenschonenden Wärmeversorgung.



Referenzobjekt Logistikzentrum ALTERNATE GmbH, Gießen:

- 10.000 m² zu beheizende Fläche
- Kombination aus drei Sole/Wasser-Wärmepumpen Logafix WPS750 IR und einer Trinkwasser-Wärmepumpe Logafix WPT300 M zur nachhaltigen Wärme- und Warmwasserversorgung
- Gas-Brennwert-Wandheizkessel Logamax plus GB162 zur wirtschaftlichen Spitzenlastabdeckung
- intelligentes Regelsystem für effiziente Zusammenarbeit der Systemkomponenten
- optimal eingestellt per Fernüberwachung
- besonders energiesparend durch Nutzung der Abwärme aus den Serverräumen
- gesamte Heizzentrale besteht aus industriell vorgefertigten Komponenten von Buderus



Effiziente Ideen auf Lager: Das Heizsystem von Buderus deckt wirtschaftlich die Heizlast der Hallenfläche – also rund 250 kW.